

Schulcurriculum

Gymnasium Adolfinum GESCHICHTE

Stand August 2023



Anmerkung: Die Themen der Unterrichtsstunden (linke Spalte) sollen eine Orientierung geben, damit die verpflichtenden Themen abgedeckt sind. Es kann von der Reihenfolge abgewichen werden, auch bestimmte Schwerpunktsetzung ist legitim. Insbesondere Material auch aus anderen Lehrwerken und Arbeitsblätter können eine sinnvolle Ergänzung sein, da das Schulbuch sicher eine Grundlage darstellen soll, jedoch sinnvoll ergänzt werden sollte.

Sehr wichtig, wenn nicht sogar wichtiger ist die METHODISCHE Arbeit. Hierfür bitte die Übersicht zur Methodik beachten!

Jahrgang 5

Stundenthema (Vorschlag) Doppelstunden	Fachwissen Strukturierende Aspekte – verbindliche Inhalte – Begriffe, Daten gemäß KC	Sachkompetenz Die Schüler...	Methodenkompetenz Die Schüler...	Urteilskompetenz Die Schüler..	Medienkompetenz konkret	Medienkompetenz Zugeordnete Kompetenzen
<p>Einheit 1: Was ist Geschichte? (3–4 Doppelstunden)</p> <p>1. Was ist für dich Geschichte? (Einführung in das Fach, Familiengeschichte / Stammbaum)</p> <p>2. Was ist Zeit / Zeitleiste, Zeitstrahl</p> <p>3. Quellen versus Darstellungen / Quellengattungen. Was Fundstücke verraten</p>	<p>5.1 Identität im familiären und lokalen Umfeld (z. B. Herkunft, Ort, Region)</p>	<p>Zeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> -beschreiben Zeiterfahrungen und deren Strukturierung (Kalender, Zeitstrahl, Zeitrechnung) <p>Raum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bezeichnen die Lage historischer Orte und 	<p>übergreifend:</p> <ul style="list-style-type: none"> - stufen Quellen als Zeugnisse vergangener Zeiten ein - erklären den Unterschied zwischen Quelle und Darstellung <p>sprachgebundene Gattungen: - erzählen den Inhalt sprachgebundenen Gattungen nach</p> <ul style="list-style-type: none"> - setzen Ergebnisse der 	<p>Multiperspektivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven <p>Urteilsbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme kriteriengeleitet (ggf. unter Hilfestellung) > beurteilen den Unterschied von Bildquellen 	<p>Zu 2: Zeitleiste digital über Word oder anderes Programm erstellen Zeitstrahlerstellung zum Thema Familiengeschichte. (z.B. digital unterstützt von segu_geschichte, hier gibt es eine auszugestaltende Vorlage mit gleichzeitigem Überblick über Ereignisse aus der Weltgeschichte); Einen Stammbaum über Word digital o.a. erstellen</p>	<p>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen. ➤ rufen Daten und Informationen von verschiedenen Orten ab. ➤ verarbeiten Suchergebnisse.

<p>(Sachquellen besprechen)</p> <p>Einheit 2: Steinzeit (8-10 Doppelstunden)</p> <p>5. Arbeit der Archäologen</p> <p>6. Leben in der Altsteinzeit</p> <p>7. Vergleich zum Leben in der Jungsteinzeit</p> <p>8. Neolithische Revolution / Höhlenmalerei</p> <p>9. Ötzi</p>	<p>5.2 Leben in der Steinzeit -vor ca. 10 000 Jahren Übergang zur Sesshaftigkeit: Jäger und Sammler,</p> <p>„neolithische Revolution"</p> <p>5.3 Merkmale einer Hochkultur (z. B. Bedeutung</p>	<p>beschreiben Raum als historische Ressource</p> <p>Fachbegriffe:</p> <p>- wenden erlernte</p> <p>Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an</p> <p>Plausibilität:</p> <p>- nehmen einfache logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor, z. B. temporal, kausal, konsekutiv</p>	<p>äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt</p> <p>u.a. Einbezug von Verfassertexten, Textquellen</p> <p>visuelle Gattungen:</p> <p>- beschreiben Beispiele der Gattungen in Ansätzen und erläutern wesentliche Elemente (ggf. mit Hilfestellung)</p> <p>- setzen Ergebnisse der äußeren Quellenkritik ansatzweise in Beziehung zum erschlossenen Inhalt</p> <p>u. a. Einbezug von Sachquellen, Schaubilder, Rekonstruktionszeichnungen,</p> <p>Bildbeschreibung von archäologischen Fundstücken bzw. Rekonstruktionszeichnungen</p>	<p>vs. Rekonstruktionszeichnungen (Quelle/Darstellung)</p>	<p>Zu 6 Zeitleiste.de</p> <p>Quiz erstellen</p> <p>Zu 8:Schüler analysieren die Bilder der Höhle von Lascaux über einen digitalen Rundgang in der Höhle (Video: https://archaeologie.culture.fr/lascaux/fr) u.a. mit den Fragen: Was könnten die Bilder über das Leben in der Steinzeit aussagen? Was könnte den damaligen Menschen (warum) an der Darstellung wichtig gewesen sein?</p> <p>Zu 8 Neolithische Revolution:Arbeitsteilige Arbeit: Sesshaft werden vs. Nomaden unter bestimmten Kriterien→ online Recherche</p> <p>Zu 9: Ötzi-App / Schüler und Schülerinnen nutzen das museale Angebot, indem sie ihre eigenen Spekulationen über Ötzis Ausrüstungsgegenstände mit den</p>	<p>➤ organisieren und strukturieren Daten und Informationen.</p> <p>2. Kommunizieren und Kooperieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>➤ führen in kooperativen Arbeitsprozessen mit digitalen Werkzeugen Daten, Informationen und Ressourcen zusammen.</p> <p>3. Produzieren und Präsentieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>➤ können technische Bearbeitungswerkzeuge sowie ästhetische Gestaltungsmittel benennen und wenden diese in verschiedenen Formaten (Text, Bild, Audio, Video, etc.) an.</p> <p>➤ verarbeiten Informationen, Inhalte und vorhandene digitale Produkte weiter.</p>
--	---	--	---	--	---	--

<p>Einheit 3: Ägypten (10-12 Doppelstunden)</p> <p>12. Der Nil</p> <p>13. Staat und Gesellschaft, Gesellschaftspyramide (Schaubilder deuten)</p> <p>14. Berufe, Beamte / Schreiber und Handwerker. Arbeitsteilung</p> <p>15. Pharao</p> <p>16. Götter</p> <p>17. Totenwelt, Pyramiden Gräber für die Ewigkeit, Reise ins Jenseits,</p> <p>18. Hieroglyphen - Ägypten als Hochkultur</p> <p>Einheit 4:</p> <p>19. (Längsschnitt: Medien im Laufe der Zeit)</p>	<p>der Arbeitsteilung)</p> <p>inkl. Längsschnitt:</p> <p>Entwicklung der Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart (Längsschnitt) - Schrift, Buchdruck</p> <p>5.4 Entwicklung der Medien seit dem Zeitalter der Hochkulturen bis in die Gegenwart (Längsschnitt):</p>	<p>Identität:</p> <p>beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart</p>			<p>Informationen aus u.a. dem Südtiroler Alpenmuseum abgleichen.</p> <p>15-17 www.Kinderzeitleiste.de , gezielte Online Recherche</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge. ➤ kennen di Bedeutung von geistigem Eigentum. <p>4. Schützen und sicher Agieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ reflektieren ihr eigenes Nutzungsverhalten und vereinbaren Regeln zum Umgang mit digitalen Endgeräten. <p>5. Problemlösen und Handeln</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ setzen Werkzeuge bedarfsgerecht ein. ➤ beurteilen den Nutzen digitaler Lernumgebungen für den persönlichen Gebrauch. ➤ entwickeln und nutzen Strategien zu Beseitigung eigener Defizite bei der
---	---	---	--	--	--	--

<p>Einheit 5: Griechenland (12-16 Doppelstunden)</p> <p>20. Einsteig: Griechische Sage (Europa oder Troja etc.)</p> <p>21. Geographische Verortung. Das Land der Griechen (Eine Geschichtskarte auswerten) Dorf und Polis</p> <p>22. Götter</p> <p>23. Olympia</p> <p>24. Kolonisation</p> <p>26. Die Polis Athen, Aufstieg Athens, Einwohner Athens</p> <p>27. Athen Demokratie: wie wird Athen regiert (Strukturbild)</p>	<p>Schrift, Buchdruck</p> <p>5.5 Die Welt der Griechen (z. B. Polis, Kolonisation, Olympische Spiele, Mythos und Logos)</p>				<p>Zu 20: Scetch history</p> <p>Zu 22: Zu Götter Stammbaum erstellen</p> <p>Zu 23: Videos erstellen: Das antike Sportstudio</p> <p>zu 24: Material Lernpfad: ZUM.de</p> <p>Informationstafel für einen Tempel gestalten, www.planetschule.de</p>	<p>Nutzung digitaler Werkzeuge.</p> <p>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</p> <p>> Schüler und Schülerinnen analysieren relevante Quellen zu einem Thema. (Hier lernen sie auch das große digitale Angebot von Museen kennen)</p>
---	---	--	--	--	---	---

28. Sparta , auch im Vergleich zu Athen am Beispiel von Erziehung u.a.						
29. Alexander – der Große? Ggf., wenn Zeit						

Jahrgang 6

Stunden	Fachwissen <i>Strukturierende Aspekte – verbindliche Inhalte – Begriffe, Daten</i>	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Medienkompetenz konkret	Medienkompetenz Zugeordnete Kompetenzen
<p>Alle Doppelstunden des ersten Halbjahres</p> <p>Einheit 1 und 2</p> <p>1. Gründungsmythos: Mythos vs. Wissenschaftliche Erkenntnisse, 753 v. Chr. Die Ursprünge Roms</p> <p>2. Aufbau von Gesellschaft und Familie (Entspricht die römische „familia“ unserem Verständnis von Familie?), Familia, pater familias, Klient und Patron</p> <p>3. Die Ständekämpfe: Patrizier und Plebejer</p>	<p>6.1 Leben in der Römischen Republik</p> <p>- familia, Klientelwesen, Sklaven</p>	<p><u>Zeit:</u></p> <p>- Beschreiben Zeiterfahrungen und deren Strukturierung (Kalender, Zeitstrahl, Zeitrechnung)</p> <p><u>Raum:</u></p> <p>- bezeichnen die Lage historischer Orte und beschreiben Raum als historische Ressource</p> <p><u>Fachbegriffe:</u></p> <p>- wenden erlernte</p>	<p>- <u>übergreifend:</u></p> <p>Schüler stufen Quellen als Zeugnisse vergangener Zeiten ein und berücksichtigen die Unterschiede zwischen Quelle und Darstellung</p> <p>- Einbezug von Karten, Schaubildern, Textquellen</p> <p>- analysieren und reflektieren historische Zusammenhänge mit Hilfe von Rollenspielen</p> <p>- setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zu erschlossenen Inhalten</p>	<p><u>Multiperspektivität:</u></p> <p>- beschreiben historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven</p> <p><u>Urteilsbildung:</u></p> <p>- beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme kriteriengeleitet (ggf. unter Hilfestellung)</p>	<p>Einen ausgedachten Lebenslauf für einen Patrizier/Plebejer erstellen</p> <p>z.B. www.Lebenslauf.com über Word</p> <p>Ein Schaubild erstellen, z.B. mithilfe von digitalen</p>	<p><i>Vertiefung und Festigung der in Jahrgang 5 angelegten Kompetenzen.</i></p> <p>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen. ➤ rufen Daten und Informationen von verschiedenen Orten ab. ➤ verarbeiten Suchergebnisse. <p>2. Kommunizieren und Kooperieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>

<p>Reisekönigtum, Pfalz, Lehenswesen (Treueverhältnis)</p> <p>3. Wald, Dorf, Grundherrschaft Adel, Bauern, Frondienste, Meier, Fortschritte in der Landwirtschaft</p> <p>4. Leben auf der Burg, Ritter (Ideal und Wirklichkeit)</p> <p>5. Kloster (Klosterplan, mönchische Lebensweise) Ständegesellschaft: Macht Gott Unterschiede?</p> <p>6. Stadt (ggf. Hintergründe für Städtegründungen, Stadtpläne, Gesellschaft in der Stadt, Markt als Zentrum, Zünfte, Stadtrecht, Marktrecht, Bürger,</p> <p>7. Alltag in der Stadt Bevölkerung</p> <p>Einheit 5</p> <p>8. Umgang mit anderen Kulturen und Religionen: Judentum (Ghettos)</p> <p>9. Islam</p> <p>10. Kreuzzüge</p>	<p>6.5 Unterschiedliche Formen von Kulturbegegnungen (u.a. jüdisches Leben in deutschen Städten)</p>	<p>Raum als historische Ressource <u>Fachbegriffe:</u> - wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an <u>Plausibilität:</u> - nehmen einfache logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor, z.B. temporal, kausal, konsekutiv <u>Identität:</u> - beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart</p>	<p>die Unterschiede zwischen Quelle und Darstellung - Einbezug von Karten, Schaubildern, Textquellen, Bildern - analysieren und reflektieren historische Zusammenhänge - setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zu erschlossenen Inhalten - Analyse von Stadt- und Klostergrundrissen</p>	<p>verschiedenen Perspektiven <u>Urteilsbildung:</u> - beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme kriteriengeleitet (ggf. unter Hilfestellung)</p>	<p><u>Ständegesellschaft</u> Schaubild sukzessive erstellen. Digital ein Schema vorgeben.</p> <p>Zu 7: Digitales Gruppenpuzzle</p>	<p>für den persönlichen Gebrauch. ➤ entwickeln und nutzen Strategien zu Beseitigung eigener Defizite bei der Nutzung digitaler Werkzeuge.</p>
<p>Einheit 6</p>	<p>6.6 Die Welt des Spätmittelalters zwischen</p>	<p><u>Raum:</u> - bezeichnen die Lage historischer</p>	<p>- <u>übergreifend:</u> Schüler stufen Quellen als Zeugnisse</p>	<p><u>Multiperspektivität:</u> - beschreiben historische</p>		

<p>Entdeckungen, Kolumbus, Azteken: kann entfallen, da intensiv Thema in Jg. 11</p> <p>11. Ängste und Aberglaube, Pest, Hexen, Türkenfurcht</p> <p>12. Reformation (Beziehung von Volk und Kirche, Luther, 95 Thesen)</p> <p>13. Kirchenspaltung und Konfessionen, Augsburger Religionsfriede</p> <p>14. Dreißigjähriger Krieg: Söldnerheer, „Der Krieg ernährt den Krieg“</p>	<p>Krise (z.B. Pest, Kirchenspaltung) und Aufbruch in die Neuzeit</p> <p>1492 Konfessionen</p>	<p>Orte und beschreiben Raum als historische Ressource</p> <p><u>Fachbegriffe:</u> - wenden erlernte Fachbegriffe korrekt auf den historischen Einzelfall an</p> <p><u>Plausibilität:</u> - nehmen einfache logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor, z.B. temporal, kausal, konsekutiv</p> <p><u>Identität:</u> - beschreiben Verknüpfungen zwischen Vergangenheit und Gegenwart</p>	<p>vergangener Zeiten ein und berücksichtigen die Unterschiede zwischen Quelle und Darstellung</p> <p>- Einbezug von Karten, Textquellen - evtl. Szenenanalyse historischer Spielfilme (z.B. „Luther“) - analysieren und reflektieren historische Zusammenhänge - setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zu erschlossenen Inhalten</p>	<p>Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven</p> <p><u>Urteilsbildung:</u> - beurteilen und bewerten historische Fragestellungen und Probleme kriteriengeleitet (ggf. unter Hilfestellung)</p>	<p><u>Internetseiten:</u> → RPI-Bonn → Loccum</p>	
<p>Einheit 7</p> <p>15. Zeit: erlebt, gemessen, eingeteilt, gedeutet</p>	<p>6.7 Zeit – erlebt, gemessen, eingeteilt und gedeutet: Antike, Mittelalter, Neuzeit</p>				<p>Am Ende 6 einen Zeitstrahl erstellen, welcher die letzten zwei Jahre zielführend fokussiert darstellt.</p>	

7. Jahrgang epochal

Stundenthemen	Fachwissen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Medienkompetenz	Medienkompetenz
					konkret	Zugeordnete Kompetenzen
<p>Absolutismus</p> <p>Ludwig XIV</p> <p>Wie ein Krieg Europa verändert</p> <p>Die Regierung Ludwig XIV</p> <p>Das Leben bei Hofe</p> <p>Der Staat lenkt die Wirtschaft</p> <p>Eine faire Gesellschaft? Die Ständeordnung</p> <p>Aufgeklärter Absolutist: Friedrich II</p> <p>Die Aufklärung: Licht ins Dunkle bringen?</p>	<p>Der frühneuzeitliche Fürstenstaat</p> <p>Herrscherbild und Versailles</p> <p>Dreißigjähriger Krieg, Folgen für die Zivilbevölkerung</p> <p>Verwaltung, Beamtentum, das stehende Heer</p> <p>Der König und seine Höflinge, Leben in Versailles</p> <p>Merkantilismus, neue Handelspolitik und Auswirkungen</p> <p>Klerus, Adel, Bauern und Bürger, Rollen im System</p> <p>Neue Großmacht Preußen, Aufstieg, Heer</p> <p>Wissenschaft, Philosophie, Bildung in einer aufgeklärten Gesellschaft</p>	<p>Zeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden Strukturierungskonzepte zeitlicher Verläufe sinnvoll an (Ereignis - Struktur; Kontinuität als Dauer und Wandel) - unterscheiden verschiedene normative <p>Konzeptualisierungen zeitlicher Verläufe (Fortschritt - Rückschritt; Evolution - Revolution)</p> <p>Raum:</p> <ul style="list-style-type: none"> - charakterisieren Raumvorstellungen in der Geschichte <p>Fachbegriffe:</p>	<p>sprachgebundene Gattungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - geben den Inhalt sprachgebundener Gattungen wieder - unterscheiden verschiedene Formen sprachgebundener Gattungen <p>visuelle Gattungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden verschiedene Formen der jeweiligen Gattung - erläutern deren gattungstypische Funktion 	<p>Kontroversität</p> <p>-Vergleichen Perspektive in Darstellungen</p> <p>Urteilsbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kriterien - Sachurteil im historischen Kontext - Wertmaßstäbe - Werturteil aus der Gegenwart heraus <p>Urteilskompetenz: Beurteilung von Ideen aus historischer und heutiger Sicht:</p> <p>>Menschenrechte, Legitimation von Herrschaft</p>	<p>Herrscherbilder im Vergleich</p> <p>Regelhaftigkeit herausarbeiten anhand einer Bildanalyse: Online Recherche zu Herrscherbildern</p> <p>→ Arbeitet Deutsch und Kunst zu.</p> <p>Ständegesellschaft als Schaubild</p> <p>→ Rückbezug und Vergleich zum Schaubild Ständegesellschaft aus der 6. Klasse</p> <p>Online-Vokabel Quiz am Ende der 7 erstellen.</p> <p>Zu Französischer Revo:</p> <p>Erstellen eines Tagesschauberichts zu den Ereignissen der Bastille (Swissedu)</p>	<p><i>Vertiefung und Festigung der in Jahrgang 5 und 6 angelegten Kompetenzen.</i></p> <p>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ analysieren relevante Quellen ➤ analysieren und strukturieren themenrelevante Informationen aus Medienangeboten. <p>2. Kommunizieren und Kooperieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ passen ihre Kommunikation und ihr Verhalten der jeweiligen digitalen Umgebung an. <p>3. Produzieren und Präsentieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>

<p>Die Französische Revolution</p> <p>Die Krise des Ancien Régime</p> <p>Die Anfänge der Revolution</p> <p>Eine gerechte Ordnung? Die französische Verfassung von 1791</p> <p>Die Revolution frisst ihre Kinder</p> <p>Napoleon verändert Europa</p> <p>Napoleon und die Deutschen</p>	<p>politische Krise, Finanzkrise, Einberufung der Generalstände</p> <p>Revolution in Stadt und Land, Sturm auf die Bastille, Ende Grundherrschaft</p> <p>Nationalversammlung, Verfassung von 1791, Wahlrecht</p> <p>Große Terror, Wohlfahrtsausschuss, staatlicher Terror</p> <p>Napoleons Karriere, die Eroberung Europas, Napoleons Fall</p> <p>Ende des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation, Säkularisation, Rheinbund</p>	<p>- vergleichen, vernetzen und hierarchisieren neu erlernte Fachbegriffe mit bekannten</p> <p>Plausibilität:</p> <p>- erweitern ihr Spektrum verfügbarer logischer Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten, z. B. konditional, konzessiv, final, modal</p> <p>> Stärken und Schwächen eines zentralistischen Machtsystems</p> <p>>Gründe für Umbrüche, Träger von Umbrüchen</p> <p>> Instrumentalisierung einer Idee</p> <p>Identität:</p> <p>- Erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (Identität –Alterität)</p>		<p>> Extremer Nationalismus, Inklusion und Exklusion</p>	<p>Erarbeiten, kollaboratives und individuelles Lernen</p> <p>1. www.quizlet.com:</p> <p>Es handelt sich um eine Onlineplattform, auf der SuS spielerisch Begriffe üben können. Jeder Schüler kann individuelle lernen. Ein Geschichtsbeispiel gibt es auf der Plattform zur Französischen Revolution.</p> <p>Zweite Möglichkeit der Nutzung: Im Klassenverband können Begriffe / Bilder gemeinsam zugeordnet werden.</p> <p>2. www.explainity.de</p> <p>Es handelt sich um Lehrvideos, wie</p>	<p>➤ Definieren Kriterien für die Beurteilung von Medienprodukten.</p> <p>4. Schützen und sicher Agieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>➤ wenden Strategien zum Selbstschutz und zur Selbstkontrolle an.</p> <p>➤ reflektieren ihre Selbstdarstellung in sozialen Medien.</p> <p>5. Problemlösen und Handeln</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler... ermitteln Bedarfe für die Lösung technische Probleme.</p> <p>➤ identifizieren passende Werkzeuge zur Problemlösung.</p> <p>➤ entwickeln Lösungsstrategien.</p> <p>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>➤ erkennen die Folgen ihrer Mediennutzung auf ihr persönliches Umfeld.</p>
---	---	---	--	---	--	---

		>Nationalismus als Gefahr			<p>man sie auch auf Youtube findet. Diese Lehrvideos können auch selbst erstellt werden.</p> <p>3. www.edupads.ch</p> <p>Eine Plattform für kollaboratives digitales Schreiben. SuS können digital ihre Arbeitsergebnisse auf einer Plattform eintragen. Die Beiträge jeder Gruppe sind farbig markiert, so dass nachvollzogen werden kann, wer welchen Beitrag beigetragen hat. Vorteil: Die Schüler können die Ergebnisse speichern. (in der Art wie Folienschnipsel)</p> <p>4. www.twitch.tv</p>	
--	--	---------------------------	--	--	--	--

Unterricht streamen und den Schülern „live“ eine Unterrichtsstunde halten. Gut geeignet für Oberstufenschüler

5. www.canva.com

Die Schüler haben die Möglichkeit, einen Geschichtscomic digital zu erstellen.

Erarbeiten

6. www.schulraetsel.de

Schüler erstellen als Ergebnissicherung einen Quiz digital

7. www.mind-map-online.de

Gemeinsam mit der Klassen, in Gruppen oder individuell kann eine Mind-Map

					erstellt werden zur Strukturierung von Arbeitsergebnissen und als „Tafelbild“	
--	--	--	--	--	---	--

8. Jahrgang epochal

Stundenthemen	Fachwissen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz:	Medienkompetenz	Medienkompetenz
					konkret	Zugeordnete Kompetenzen
<ol style="list-style-type: none"> 1. Liberalismus. Eine neue Ordnung. Zersplitterung, Hambacher Fest, Zollverein 2. 1848 49 . Revolution , Parlament, Ende der Revolution Deutschlands 3. Nationalismus, Idee des Nationalstaats 4. Reichsgründung 1871 5. Industrielle Revolution GB vs. D 	<p>8.1 Der Weg zum Nationalstaat</p> <p>- Nation, „Reichsgründung von oben“, 1871</p> <p>8.2</p>	<p>Zeit:</p> <p>-wenden Strukturierungskonzepte zeitlicher Verläufe sinnvoll an (Ereignis - Struktur; Kontinuität als Dauer und Wandel)</p> <p>- unterscheiden verschiedene normative Konzeptualisierungen zeitlicher Verläufe</p>	<p>sprachgebundene Gattungen:</p> <p>- geben den Inhalt sprachgebundener Gattungen wieder</p> <p>- unterscheiden verschiedene Formen sprachgebundener Gattungen</p> <p>> Quellen als Träger von Ideologien</p>	<p>Multiperspektivität nachvollziehen</p> <p>Zwischen zeitgenössischer und aktuelle Bewertung differenzieren</p> <p>Urteilsbildung:</p>	<p>Arbeitsteilige Erarbeitung GB und D mithilfe einer vertiefenden Online Recherche sowie Word-Arbeit</p> <p>Soziale Frage: Erstellung eines individuellen Lebenslaufs mithilfe</p>	<p><i>Vertiefung und Festigung der in Jahrgang 5 bis 7 angelegten Kompetenzen.</i></p> <p>1. Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <p>➤ organisieren, strukturieren und sichern Daten und Informationen.</p>

		<p>- Erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (Identität –Alterität)</p> <p>> Historische Bedingtheit heutiger Phänomene, fehlendes Bewusstsein für Nachhaltigkeit als zeitloses Phänomen</p> <p>- Erläutern die historische Bedingtheit heutiger Phänomene (Identität –Alterität)</p> <p>>Nationalismus als Gefahr</p>			<p>Erstellung eines Schaubilds zu Bismarks Bündnissystem und eine sukzessive Weiterentwicklung des Schaubild unter Wilhelm II.</p> <p>Lebensläufe erstellen</p> <p>Rückgriff auf online Quellenpool bei der Feldpost.</p>	<p>4. Schützen und sicher Agieren Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefen und festigen ihre Fähigkeiten der in den Jahrgängen 5 bis 7 angelegten Kompetenzen. <p>5. Problemlösen und Handeln Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ vertiefen und festigen ihre Fähigkeiten der in den Jahrgängen 5 bis 7 angelegten Kompetenzen. <p>6. Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ reflektieren die Wirkung von Medien auf das eigenen Handeln sowie auf Individuum und Gesellschaft. ➤ analysieren und vergleichen Medienangebote und
--	--	---	--	--	---	--

						deren Gestaltungsmittel.
--	--	--	--	--	--	--------------------------

9. Jahrgang epochal

Stundenthemen	Fachwissen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Medienkompetenz	Medienkompetenz
					konkret	Zugeordnete Kompetenzen
<p>Einheit 1: Ein neues Gesellschaftsmodell: Sowjetkommunismus</p> <p>1.Übermächtige Herrscher – ohnmächtige Untertanen? Russland vor der Revolution</p> <p>2.„Alle Macht den Sowjets?“ Die Russische Revolution 1917</p>	<p>9.1 Herrschaftsidee des Sowjetkommunismus und ihre Folgen</p> <p>- Gesellschaft des Zarenreiches</p> <p>- Kriegs- und Wirtschafts- problematik im Zarenreich</p> <p>- Epochenjahr 1917, Russische Revolution(en), Kommunismus</p>	<p>Zeit:</p> <p>- Reflektieren zeitliche Strukturierungskonzepte und problematisieren diese ggf. als Konstrukte (Gleichzeitigkeit - Ungleichzeitigkeit) wahrnehmen</p> <p>Raum:</p> <p>- problematisieren den Raumbegriff in historischen Diskursen</p>	<p>übergreifend:</p> <p>- reflektieren Aussagen über historische Wirklichkeit in Quellen und Darstellungen sowie deren Konstruktcharakter</p> <p>sprachgebundene Gattungen: - analysieren und reflektieren grundlegende</p>	<p>Multiperspektivität:</p> <p>- beurteilen historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven</p> <p>Kontroversität:</p> <p>- reflektieren die Perspektivität historischer Urteile</p> <p>- reflektieren das Nebeneinander</p>	<p>arbeitsteilige Erschließung und Produktion selbstgewählter Präsentation (z.B. Mind-Map, Dokumentation)</p>	<p>SuS wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte.</p>

<p>3. Die Diktatur der Bolschewiki</p> <p>4. Die Herrschaft Stalins – eine Terrorherrschaft?</p>	<p>Terror, Machtsicherung und Bürgerkrieg</p> <p>- neue Gesellschaftsordnung</p> <p>- Leben im Arbeitslager</p> <p>- stalinistischer Terror</p>	<p>Fachbegriffe:</p> <p>- wenden Fachbegriffe eigenständig im Rahmen der Erschließung von Vergangenheit und Gegenwart an (Allgemeines - Singuläres)</p> <p>Plausibilität:</p> <p>- nehmen komplexe logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor</p> <p>Identität:</p> <p>- entwickeln aus Wissen und Einsichten über die Vergangenheit Beurteilungsmaßstäbe und Handlungsalternativen für Gegenwart und Zukunft</p> <p>- analysieren die historische Bedingtheit heutiger Identitätskonstruktionen (Integration - Ausgrenzung)</p>	<p>gattungsspezifische Strukturmerkmale</p> <p>- setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt</p> <p>visuelle Gattungen:</p> <p>- analysieren und reflektieren grundlegende .gattungsspezifische Strukturmerkmale</p> <p>- setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt</p>	<p>unterschiedlicher Urteile</p> <p>Urteilsbildung:</p> <p>- beurteilen und bewerten • historische Fragestellungen und Probleme unter Offenlegung der verwendeten Kriterien</p>	<p>Arbeitsteilige Gruppenarbeit mit Hilfe eines Etherpads (z.B. Zumpad) unter Berücksichtigung der Felder: Wirtschaft, Gesellschaft, Politik, Kultur</p> <p>Beurteilung kurz- und langfristiger Folgen der Revolution mithilfe von Podcasts (z.B. dekoder.org – Russland entschlüsseln)</p> <p>selbstständige Erarbeitung des Themenkomplexes anhand eines iTunes U-Kurses (z.B. Zentrale für Unterrichtsmedien im Internet e.V.)</p> <p>Ende der Einheit 1: Schüler prüfen</p>	<p>SuS kooperieren selbstständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen (Bereich 2: Kommunikation und Kooperation, Kompetenzstufe: 3)</p> <p>SuS interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch.</p> <p>SuS bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen.</p>
--	---	--	---	---	---	---

					<p>kritisch unter Anleitung im Internet die Hintergründe zur Verbreitung der Fotos von Lenins Rede vom 5. Mai 1920 (vgl. u.a. Goldstein)</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler beurteilen die Bedeutung medialer Darstellungen für die Bewusstseinsbildung und die politische Meinungsbildung</p>
<p>Einheit 2: Die Weimarer Republik: zwischen Erfolg und Scheitern</p>	<p>9.2 Weimarer Republik - Chancen (z. B. Modernisierung, Partizipation, Emanzipation) und Belastungen</p>				<p>Versailler Vertrag: Simulationsspiel mit Lösung zu verschiedenen Parteien auf Swisstedu zu Positionen der Länder</p>	<p>... verwenden verschiedene digitale Kommunikationsmöglichkeiten zielgerichtet, adressaten- und situationsgerecht.</p>
<p>Frieden durch Revolution? Ein belasteter Neuanfang</p>	<p>- Kieler Matrosenaufstand, Räteregierung, Spartakusbund, Ausrufung der Republik (Ebert) und Nationalversammlung sowie Verfassung</p>				<p>Arbeitsteilige Fotorecherche, Auswahl und Präsentation von Fotos zu Themen</p>	
<p>Ein ungerechter Vertrag? Die Pariser Friedensregelungen</p>	<p>- Versailler Vertrag (Verhandlung, Inhalt,</p>				<p>Republik (z.B.</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler führen selbstständig komplexe Medienrecherchen durch und bereiten Informationen unter</p>

Krisenjahr 1923	Reaktionen in Deutschland)				Kultur, Frauen oder Arbeiter)	Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben auf
„Goldene“ Zwanziger	Inflation, Ruhrkampf, Hitler Putsch, Währungsreform					
Deutschland in der Wirtschaftskrise	Gesellschaft, Kultur, neues Lebensgefühl					
Die Republik ohne Parlament?	Weltwirtschaftskrise und Auswirkungen in Deutschland Präsidentialregierung, „Protestwahlen“					
Der Aufstieg der NSDAP und Hitlers – das Ende der Republik?	Propaganda, paramilitärische Zusammenstöße, Reichstagsbrandverordnung, Tag von Potsdam					

In Jahrgang 9 Termin reservieren für Exkursion zum KZ Porta

Arbeitsteilige Erstellung von Präsentationen oder iTunes U-Kursen zu den Themenbereichen Kriegsgefangenenlager, Konzentrationslager, DP-Camp.

→ ... setzen unterschiedliche Gestaltungsmittel zielgerichtet ein und dokumentieren ihren Produktionsprozess.

→ ... geben kriteriengeleitet Rückmeldung zum Medienprodukt und zur Präsentation.

Jahrgang 10

Stundenthemen	Fachwissen	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	Medienkompetenz	Medienkompetenz
					konkret	Zugeordnete Kompetenzen
<p>Die Zeit der nationalsozialistischen Diktatur</p> <p>Eine „Ermächtigung“ mit großen Folgen – wie wurde die Demokratie zerstört?</p> <p>Der NS-Staat- perfekt organisiert?</p>	<p>Zerstörung von Demokratie und Rechtstaatlichkeit</p> <p>- 1933, „Ermächtigungsgesetz“, Gleichschaltung“, Röhm-Putsch</p> <p>- Führerprinzip, Propaganda in den</p>	<p>Zeit:</p> <p>- Reflektieren zeitliche Strukturierungskonzepte und problematisieren diese ggf. als Konstrukte (Gleichzeitigkeit - Ungleichzeitigkeit)</p> <p>Raum:</p> <p>- problematisieren den Raumbegriff in historischen Diskursen</p>	<p>übergreifend:</p> <p>- reflektieren Aussagen über historische Wirklichkeit in Quellen und Darstellungen sowie deren Konstruktcharakter</p> <p>sprachgebundene Gattungen: - analysieren und reflektieren grundlegende</p>	<p>Multiperspektivität:</p> <p>- beurteilen historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven</p> <p>Kontroversität:</p> <p>- reflektieren die Perspektivität historischer Urteile</p> <p>- reflektieren das Nebeneinander</p>		

Worauf gründete die NS-Ideologie?	verschiedenen Medien, SS	Fachbegriffe:	gattungsspezifische Strukturmerkmale	unterschiedlicher Urteile		
Propaganda im NS-Staat – Mythos Hitler	-NS-Ideologie	- wenden Fachbegriffe eigenständig im Rahmen der Erschließung von Vergangenheit und Gegenwart an (Allgemeines - Singuläres)	- setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt	Urteilsbildung: - beurteilen und bewerten• historische Fragestellungen und Probleme unter Offenlegung der verwendeten Kriterien	Analyse und Beurteilung von interaktiven Zeitzeugeninterviews (WDR AR-APP)	... interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch.
Jugend im NS-Staat – ein Leben im Gleichschritt	-Hitlers Darstellung als Übermensch	Plausibilität:	visuelle Gattungen: - analysieren und reflektieren grundlegende		Partnerarbeit mit Hilfe eines iPads zur Interpretation des Mädchenbildes im Nationalsozialismus anhand verschiedener Quellen www.dhm.de/fileadmin/lemo/suche/search/?q=BDM	Die SuS beurteilen durch Medien vermittelte Rollen- und Wirklichkeitsvorstellungen.
Ausgrenzung, Entrechtung, Verfolgung– Wer stand außerhalb der „Volksgemeinschaft“?	HJ und BDM, NS Schulpolitik - Nürnberger Gesetze, Reichspogromnacht, Ausgrenzung nicht nur der jüdischen Bevölkerung	-nehmen komplexe logische Verknüpfungen zwischen historischen Sachverhalten vor Identität:	.gattungsspezifische Strukturmerkmale - setzen Ergebnisse der Quellenkritik in Beziehung zum erschlossenen Inhalt		Arbeitsteilige Gruppenarbeit mit Hilfe eines iPads unter Berücksichtigung der Personengruppen: Juden, Roma, politische Gegner (www.zeitzeugen-portal.de)	Die SuS interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch.
Die Planung der Shoah – die Wannsee-Konferenz		- entwickeln aus Wissen und Einsichten über die Vergangenheit Beurteilungsmaßstäbe und Handlungsalternative				
Von der Verfolgung zum Massenmord	- Inhalte und Beteiligte der Wannsee-Konferenz					

<p>„Lebensunwertes Leben“? – „Euthanasie“</p> <p>Frieden heucheln, für den Krieg rüsten – Deutsche Außenpolitik bis 1939</p> <p>Der Zweite Weltkrieg</p> <p>Zwischen Nonkonformität und Widerstand - Widerstand gegen das NS-Regime</p> <p>Auseinandersetzen und Erinnern – Umgang mit der NS-Vergangenheit</p>	<p>Gettos, Konzentrationslager, Vernichtungslager, Einzelschicksale</p> <p>Tötungen von Menschen mit Behinderung, Stellung der Kirche</p> <p>- Außenpolitik zwischen 1933-1939, „Appeasement“, Sudetenkrise</p> <p>Überfall auf Polen, Verlauf, „Totaler Krieg“, Kriegsmüdigkeit</p> <p>Arbeitsteilige GA (Militär, Kreisauer Kreis, Kirche, Arbeiter, Jugend, Weiße Rose)</p>	<p>n für Gegenwart und Zukunft</p> <p>- analysieren die historische Bedingtheit heutiger Identitätskonstruktionen (Integration - Ausgrenzung)</p>				
---	--	---	--	--	--	--

<p>Die Welt nach 1945</p> <p>Das Ende des Zweiten Weltkrieges</p> <p>Deutschland wird besetzt</p> <p>Entwurzelte und Vertriebene in Europa</p>	<p>Forschung zu den Tätern, individuelle Schuld in der Familie, Gedenkstätte</p> <p>Deutsche und globale politische Situation nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges</p> <p>- Kriegsende in Asien, Atombomben, UNO</p> <p>Potsdamer Konferenz, Ziele der Alliierten, Besatzungszonen</p>				<p>Partnerarbeit mit Hilfe eines iPads zur Fragestellung „Nichts gewusst? Die deutsche Bevölkerung und der Holocaust“ (www.zeitzeugen-portal.de)</p>	<p>Die SuS interpretieren Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch.</p> <p>Die SuS bereiten Informationen unter Berücksichtigung</p>
---	--	--	--	--	--	---

Leben in der Nachkriegszeit	Flucht und Vertreibung nach dem Zweiten Weltkrieg, „Heimat“?				Arbeitsteilige Gruppenarbeit mit Hilfe eines iPads zur Erstellung eines Zeitstrahls zum Verlauf des Kalten Krieges (Unterteilung des Kalten Krieges in zeitliche Abschnitte) (u. a. www.bpb.de , www.dhm.de/lemo/)	rechtlicher Vorgaben auf.
Endlich Gerechtigkeit? Die Nürnberger Prozesse	Care-Pakete, Schulspeisung, Orientierungslosigkeit					
Warum wurden aus Verbündeten Feinde?	Prozess gegen die Hauptkriegsverbrecher					
Demokratischer Neuanfang in Deutschland	Blockbildung Ost-West, Eiserner Vorhang				Partnerarbeit mit Hilfe eines iPads zur Beurteilung eines Lernvideos zur Kubakrise (www.youtube.com/watch?v=3YRyMp10sZ8)	Die SuS bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel.
Wirtschaftlicher Wiederaufbau Deutschlands	Parteienlandschaft, Abgrenzung zum NS-Regime Reparationen, Marktwirtschaft im					

<p>Der Weg in die deutsche Teilung – DDR und BRD</p> <p>Ost vs. West: Zwei deutsche Staaten entstehen</p> <p>Thema DDR ist somit soweit wie möglich einzuschränken, Schwerpunkt liegt auf der BRD. Auch die friedliche Revolution 1989 ist NICHT mehr Thema des 10. Jahrgangs</p>	<p>Westen (Nicht: Planwirtschaft)</p> <p>Marshallplan, Währungsreform, Teilung</p> <p>Verfassungen DDR und BRD, Nationalhymnen</p>					
--	--	--	--	--	--	--

Bezüge zum Medienbildungskonzept:

Halbjahr 11.1:

Wahlmodul 4 „Die Friedliche Revolution in der DDR 1989“

Perspektive: national, europäisch

Strukturierende Aspekte: Freiheit und Herrschaft, Wirtschaft und Umwelt, Individuum und Gesellschaft

Dimensionen: Politikgeschichte, Wirtschaftsgeschichte, Sozialgeschichte

Thema/Leitfragen	Materialbezug	Medienkompetenz konkret	Zugeordnete Kompetenz (Orientierungsrahmen Medienbildung) Die Schülerinnen und Schüler...
Good Bye, Lenin – Spielfilme im Geschichtsunterricht – Historische Darstellung oder Fiktion?	Zeit für Geschichte (Westermann), S. 58f.	analysieren in Gruppenarbeit den Film „Good Bye, Lenin“ historisch-kritisch mithilfe vorgegebener Leitfragen zur Bezugs-, Film-, Bedingungs- und Wirkungsrealität	bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel (Kompetenzstufe 3, Bereich 6 „Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren“)
„Die DDR in der Krise“ Wie reagierten die politische Führung und die DDR-Bevölkerung auf die immer deutlicher zutage tretenden Krisenphänomene?	Zeit für Geschichte, S. 37 www.jugendopposition.de zeitzeugenberlin.de	erweitern ihre Kenntnisse über oppositionelle Bewegungen anhand vorgegebener Zeitzeugenportale	führen selbstständig komplexe Medienrecherchen durch, interpretieren die entsprechenden Informationen aus Medienangeboten und bewerten diese kritisch (Bereich 1:

			„Suchen, Erheben, Verarbeiten und Aufbewahren“)
<p>Fall der Berliner Mauer</p> <p>-Welche Deutungen des Mauerfalls spielen in der öffentlichen Wahrnehmung bis heute eine Rolle?</p> <p>-Wie kann man den 9. November 1989 im öffentlichen Gedächtnis angemessen bewahren?</p>	<p>Buchners Kolleg Geschichte, S. 193f.</p> <p>Zeiten und Menschen, S. 219ff.</p>	<p>Analysieren den Filmclip „9. November 1989: Fall der Berliner Mauer“ mithilfe vorgegebener Leitfragen zu formalen Kennzeichen, Inhalt und Gestaltung, historischen Kontext sowie Bewertung und Fazit</p> <p>Alternative:</p> <p>Präsentieren eine Podiumsdiskussion zum Thema „Der Mauerfall am 9. November – der Streit um Erinnerung und Deutung“ und formulieren dabei verschiedene Positionen zur Beurteilung des Mauerfalls</p>	<p>bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel (Kompetenzstufe 3, Bereich 6 „Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren“)</p> <p>beteiligen sich an gesellschaftlichen Diskursen, und nutzen ihre Medienerfahrungen und Kommunikationsmöglichkeiten zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation (Bereich 2: „Kommunizieren und Kooperieren“)</p>
<p>Die deutsche Einheit – eine Bilanz</p> <p>Haben die Deutschen die Mauern zwischen ihren Lebenswelten überwunden?</p>	<p>Zeit für Geschichte, S. 64f.</p>	<p>führen zur Bewertung der Leitfrage „Haben die Deutschen die Mauern zwischen ihren Lebenswelten überwunden?“ eine Podiumsdiskussion, in der sowohl eine osteuropäische, eine westdeutsche, eine ostdeutsche als auch</p>	<p>beteiligen sich an gesellschaftlichen Diskursen, und nutzen ihre Medienerfahrungen und Kommunikationsmöglichkeiten zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation</p>

		die Perspektive ihrer eigenen Generation eingenommen wird	(Bereich 2: „Kommunizieren und Kooperieren“)
--	--	---	--

Halbjahr 11.2:

Wahlmodul 1: „Der Beginn der Europäisierung der Welt“

Perspektive: global

Strukturierende Aspekte: Freiheit und Herrschaft, Wirtschaft und Umwelt, Kontinuität und Wandel

Dimensionen: Wirtschaftsgeschichte, Sozialgeschichte, Geschlechtergeschichte, Umweltgeschichte

Thema/Leitfragen	Materialbezug	Medienkompetenz konkret	Zugeordnete Kompetenz (Orientierungsrahmen Medienbildung)
		Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...
Geschichte im Computerspiel – Historische Welten spielend erkunden?	Zeit für Geschichte, S. 178f.	Analysieren u.a. selbst ausgewählte Action-, Strategie- und Simulationsspiele, indem sie Fragen nach der historischen Authentizität, Handlungsverlauf, Ideologien und Lernfunktionen	Beurteilen durch Medien vermittelte Rollen- und Wirklichkeitsvorstellungen (Bereich 6 „Analysieren, Kontextualisieren und Reflektieren“)

		beantworten sowie anschließend ihre Ergebnisse reflektieren	
Spanische Herrschaft über die Kolonien – Wie lassen sich die Kolonien kontrollieren?	Zeit für Geschichte, S. 177f	Erarbeiten in Partnerarbeit die Ziele des Encomienda-Systems und bereiten anschließend eine Fishbowl-Diskussion vor, an der der König, ein Geistlicher, Cortes und ein Vertreter der indigenen Bevölkerung teilnehmen.	beteiligen sich an gesellschaftlichen Diskursen, und nutzen ihre Medienerfahrungen und Kommunikationsmöglichkeiten zur aktiven gesellschaftlichen Partizipation (Bereich 2: „Kommunizieren und Kooperieren“)
System der Encomienda - Wie sah die Wirklichkeit der spanischen Herrschaft aus?	Zeiten und Menschen, S. 56ff.	Präsentieren einen Gruppenvortrag (z.B. Powerpoint), wobei sie zunächst ein inhaltliches Vortragskonzept für die Präsentation im Plenum entwerfen	Wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte (Bereich 3: „Produzieren und Präsentieren“)
